Buchvorstellung

**Lernort Tagung**

Konzipieren, Realisieren, Evaluieren

Das Autorenduo Christina Müller-Naevecke und Ekkehard Nuissl stellt in dem Band aus der Reihe „Perspektive Praxis“ mögliche Wege zur Gestaltung einer Tagung als Lernort vor.

Als Leitfaden zur didaktischen Gestaltung dient es mit praktischen Tipps und Beispielen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von (Weiterbildungs-)Veranstaltungen. Es wendet sich an eine Vielzahl von Zielgruppen: Lehrende und Planende ebenso wie in der Öffentlichkeitsarbeit und im Veranstaltungsmanagement Tätige oder freie Organisatoren von Bildungsveranstaltungen. Ergänzende [Checklisten](http://www.die-bonn.de/doks/fragmente/31812/checklisten.pdf) sind online abrufbar.

Die Autorin Dipl.-Päd. Christina Müller-Naevecke arbeitet als freiberufliche Moderatorin, Trainerin, Beraterin, Lehrbeauftragte und Innovationsentwicklerin. Univ.-Prof. Dr. habil. Dr. h.c. Ekkehard Nuissl von Rein leitete bis zu seiner Emeritierung 20 Jahre lang das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE). Beide sammelten viele Erfahrungen auf Tagungen und Veranstaltungen, gute und weniger gute. Die Essenz, wie eine Tagung zu einem spannenden Lernort wird, fassten die Autoren in dem vorliegenden Buch zusammen.

**Aufbau und Inhalt**

Im Gegensatz zu der vielfältigen Ratgeberliteratur, die die organisatorische Seite vom Tagungsmanagement beleuchtet, und bewährten Praxislektüren zur Didaktik von Lehrveranstaltungen, fokussiert der Band explizit die Didaktik von Tagungen. So stehen Zielsetzung, inhaltliche Planung und Methoden der Tagungskonstruktion im Mittelpunkt. Schritt für Schritt begleitet das Buch den Leser von der Planung über die Durchführung bis hin zur Nachbereitung der Tagungsorganisation. Ziel ist es, Tagungen als Lernorte zu gestalten und den Spannungsbogen aufrechtzuerhalten.

Der Praxisband ist in vier Kapitel unterteilt. Das erste Kapitel betrachtet die Tagung als Sozialform:

* Was sind Anlass und Ziele einer Tagung?
* Wer sind die Beteiligten?
* Wie können Planung, Programm, Ankündigung und Finanzierung aussehen?

Das zweite Kapitel befasst sich mit der inhaltlichen Gestaltung der Tagung als Lernort:

* Wie gestaltet man die Dramaturgie des Tages?
* Welche Formate werden zu Ziel und Inhalt gewählt?
* Welche Rahmungen, Sozialformen oder Kommunikationsformen werden eingesetzt?

Das dritte Kapitel beschreibt Möglichkeiten der Tagungsorganisation:

* Wo findet die Tagung statt und wie kommt man dort hin?
* Welche Informationen braucht man von den Teilnehmenden und umgekehrt?
* Wie organisiert man das Tagungsbüro vor Ort?
* Wie sieht der zeitliche Veranstaltungsablauf aus?

Das letzte Kapitel umfasst zum einen Rückblicke in der Nacharbeit, der Berichterstellung und der Evaluation sowie den Blick nach vorn: „Das Follow-up“.

Das Buch bietet vielfältige [Checklisten](http://www.die-bonn.de/doks/fragmente/31812/checklisten.pdf) und Beispiele für eine gelungene Tagungsorganisation, die auch online abrufbar sind.

**Praxisnaher Leitfaden**

Das Buch aus der Reihe Perspektive Praxis „Lernort Tagung“ liest sich dank verständlicher Sprache, übersichtlicher Aufteilung und teilweise direkter Anrede sehr flüssig. Es enthält viele Beispiele und nützliche Praxistipps, die die Planung, Durchführung und Nachbereitung von Tagungen systematisieren und erleichtern. Es gibt der Tagung einen Leitfaden, hilft dabei, ein inhaltliches Konzept auf Rahmenbedingungen abzustimmen und eine Dramaturgie aufzubauen, die die Teilnehmenden fesselt.

**Verlagsinformationen**

Müller-Naevecke, C.**,** & Nuissl, E. (2016). *Lernort Tagung – Konz****ipieren****, Realisieren, Evaluieren*. Bielefeld: W. Bertelsmann. 141 Seiten. 19.90 €.ISBN 978-3-7639-5715-6

*CC BY SA 3.0 DE by* ***Susanne Witt*** *für wb-web*

**Weitere Beispiele für Buchvorstellungen finden Sie auf wb-web.de unter dem Menüpunkt „Material“.**